

Grüß Gott!

unser Erzbischof Kardinal Reinhard Marx wird mich zum 1. Februar dieses Jahr zum neuen Pfarradministrator der Pfarrverband Bruckberg-Gündlkofen ernennen. Nach dem Ablauf meiner Pfarrvikarszeit hier in den Pfarrverbänden Vierbrunnen-Ottobrunn, freue ich mich, diese Aufgabe zu übernehmen und damit meine erste Pfarrstelle anzutreten.

Mein Name ist Pater Jis Mangaly. Geboren wurde ich 17. Februar 1979 in Thuravoor, Bundesstaat Kerala, Südindien, wo ich auch den Kindergarten und Schule besuchte. Danach 1995 Eintritt in MCBS Orden (Missionary Congregation of the Blessed Sacrament-Eucharistische Missionare). Nach 12 Jahren Ausbildung, drei Jahre Philosophie Studium in Bangalore, Bundesstaat Karnataka und 4 Jahre Theologie Studium in Ujjain, Bundestaat Madhyapradesh, am 25. April 2007 zum Priester geweiht. In Kerala, Idukki, Bethel St. Jakob durfte ich dann meine erste Kaplanstelle antreten. Im Mai 2008 wurde mir die Ordensverwaltung in Mysore übertragen und dort haben ich unser Kloster gebaut und dann auch eine Schule angefangen für die arme Kinder vor Ort. 2010 kam die Anweisung die Deutsche Sprache zu lernen, verzweifelt habe ich angefangen die Deutsche Sprache zu lernen. „Wer viel mit Zweifeln zu kämpfen hat, entscheidet sich meist für den vernünftigen Weg“.

Seelsorger in der Erzdiözese München Freising seit 7. November 2010  
Von 2010 November bis 2012 September Kaplan St. Quirin, München-Aubing.

Seit 16. September 2012 bis 14. November 2016 Kaplan und Pfarrvikar der Pfarreien Hl. Familie und Maria Immaculata, München-Harlaching.

Letztendlich 15. Sept. 2012 bis 31.01.2019 Pfarrvikar in den beiden Pfarrverbänden Vierbrunnen-Ottobrunn.

Im Januar endet nun meine Pfarrvikarszeit und ich darf meine erste Pfarrstelle bei Ihnen in der Pfarrverband Bruckberg-Gündlkofen antreten. Ich bin gespannt, auf viele Menschen, viele Begegnungen und auf vieles, was ich in den nächsten Monaten (neu) kennen lernen darf. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Seelsorgern und den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern. Ich bin froh über die ersten Kontakte und Begegnungen mit dem Seelsorgeteam, den Sekretärinnen. Sie haben mir einen guten ersten Eindruck vom Leben in dem Pfarrverband hinterlassen. Einen Dank möchte ich allen sagen, die zurzeit und bis zu meiner Einführung das seelsorgliche und pfarrliche Leben tragen und gestalten.

Ihr (zukünftiger Pfarrer)

*Pater Jis*

